

INGENIOUS PARTNER

ENGINEERING &

EXPERT ADVICE

MANAGEMENT

SCIENCE

SUPPORT

TECHNICAL SERVICES

AIT KARRIEREWEGE

KARRIEREMODELL SCIENTIST

Im AIT wird auf die optimale Entwicklung der Talente und Fähigkeiten der MitarbeiterInnen besonderer Wert gelegt. Denn der Erfolg des Unternehmens ist untrennbar mit der erfolgreichen Entwicklung der MitarbeiterInnen verbunden.

Mit den Broschüren über die AIT Karrierewege erhalten Sie sämtliche Informationen, die Sie benötigen, um Ihre berufliche Entwicklung im AIT zielgerichtet planen und verfolgen zu können. Es werden darin die fünf AIT-Berufsbilder Engineering & Expert Advice, Management, Science, Support und Technical Services vorgestellt. Es wird ersichtlich, welche Voraussetzungen und Aufgaben jeweils gelten und welche Karrierestufen innerhalb der Berufsbilder möglich sind. Bei gezielter Verlagerung der Schwerpunkte besteht weiters die Möglichkeit, von einem Berufsbild in ein anderes zu wechseln. In dieser Broschüre stellen wir Ihnen das AIT Berufsbild Science mit seinen vier Berufsbildlevels näher vor.

JUNIOR SCIENTIST
SCIENTIST
SENIOR SCIENTIST
PRINCIPAL SCIENTIST

Universitäts- oder FachhochschulabsolventInnen mit großem Interesse für wissenschaftliches Arbeiten und Kompetenz für selbstständige Projektarbeit steigen als **Junior Scientists** im AIT ein. Eingebettet in ein Team aus Scientists, Engineers und KollegInnen der Technical Services werden die »Juniors« sukzessive in die Forschungsprojektentwicklung eingeführt. Sie erfahren bei der Publikationstätigkeit und Vorbereitung für wissenschaftliche Konferenzen intensive Unterstützung durch Scientists und Senior Scientists. Der Kompetenzaufbau erfolgt dabei on-the-job; gleichzeitig ist ein definiertes Entwicklungskonzept zugeordnet, das die Junior Scientists bei ihrem Karriereweg Richtung Scientist unterstützt. Im jährlichen Entwicklungsgespräch werden daher auch langfristige Perspektiven abgesteckt. Auch Post-docs werden als Junior Scientists rasch in die Koordination kleinerer Projekte und Projekttasks eingeführt und zeichnen sich im Team durch eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten aus. Exzellente Junior Scientists können bereits nach 2 Jahren in das Scientist Level wechseln.

**Junior
Scientist**

Bei entsprechender Vorerfahrung in einem Forschungsinstitut, einer Universität oder in der Industrie erfolgt der Einstieg im Level **Scientist**. Scientists erfahren ein intensives Training in Projektleitung, um für die Konzeption und Strukturierung von Projekten sowie für die Koordination von mittelgroßen Projekten optimal gerüstet zu sein. Gute Vernetzung zur Scientific Community wird am AIT durch strategische Kooperationen mit zahlreichen Universitäten unterstützt. Scientist ist grundsätzlich eine langfristige Funktion; bei Vertiefung und entsprechender Eignung ist eine Qualifikation zum Senior Scientist möglich. Bei einer gezielten Verlagerung der Aufgabenschwerpunkte kann in den Entwicklungsgesprächen auch ein Wechsel in ein anderes Berufsbild besprochen werden.

Scientist

Treten MitarbeiterInnen als **Senior Scientists** ins Unternehmen ein, so verfügen sie bereits über einen breiten wissenschaftlichen Überblick. Typischerweise haben Senior Scientists ein abgeschlossenes Doktorat, eventuell eine Habilitation und sind stark mit der Scientific Community vernetzt, z. B. indem sie auf der Universität ihrer Lehrbefugnis Vorlesungen halten. Senior Scientists überblicken relevante wissenschaftliche Entwicklungen und bringen diese direkt in die strategische Planung des Geschäftsfeldes ein. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit der Geschäftsfeldleitung und den Principal Scientists.

**Senior
Scientist**

Principal Scientists sind international anerkannte ExpertInnen, die die Strategie der Research Areas maßgeblich beeinflussen. Diese Funktion ist daher für interne ebenso wie externe BewerberInnen attraktiv, die am AIT neue wissenschaftliche Themenfelder aufbauen und bereits bestehende Themenfelder vertiefen oder in einen interdisziplinären Ansatz überführen.

**Principal
Scientist**

JUNIOR SCIENTIST

Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten, die Mitarbeit bei Publikationen und Patenten sowie die Akquisition kleinerer Projekte sind nur ein Ausschnitt aus den vielfältigen Aufgaben von Junior Scientists im AIT. Zentrales Element ist die Mitarbeit in Forschungs- und Umsetzungsprojekten. Von Anfang an wird die Verantwortung für die Koordination einzelner Projekttasks und auch die Betreuung von PraktikantInnen gefördert.

Das AIT unterstützt die Junior Scientists bei ihrer wissenschaftlichen (z. B. Dissertation) und fachlichen Weiterqualifikation. Die Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen steht genauso im Vordergrund wie die aktive Teilnahme an vielfältigen Weiterbildungsangeboten. Ein strukturierter Entwicklungskatalog stellt sicher, dass Junior Scientists einen gezielten Kompetenzaufbau erfahren.

Innerhalb des Unternehmens ist eine Karriereentwicklung zum Scientist das Ziel. Dieser Schritt erfolgt nach maximal fünf Jahren. Bei herausragender Performance ist ein Fast Track Richtung Senior Scientist möglich.

**PhD am AIT:
In Kooperation
mit nationalen und
internationalen
Universitäten,
aktuelle
Ausschreibungen
siehe [http://
bewerber.ait.ac.at/](http://bewerber.ait.ac.at/)**

- Key Tasks**
- Gemeinsame Publikationen, Patente, Konferenzbeiträge, Buchbeiträge, Vorträge, im Team oder als ErstautorIn
 - Mitarbeit bei der Definition von Projekten bzw. Projekttasks
 - Akquisition kleinerer Projekte bzw. Teilnahme an erfolgreichen Akquisitionsmaßnahmen
 - Erfolgreiche Umsetzung oder Leitung von kleineren Projekten
 - Aufbau von wissenschaftlichen Kontakten und Netzwerken nach »innen und außen«
 - Knowledge Sharing

- Voraussetzungen**
- Abgeschlossenes Studium Master oder äquivalent (z. B. Mag., Mag. (FH), DI) oder Doktoratsstudium
 - Wissenschaftlich-fachliches Interesse
 - Kompetenz/Potenzial für wissenschaftliches Arbeiten und selbständige Projektarbeit
 - Methodenkompetenz

Zu den Aufgaben der Scientists gehört neben der Entwicklung von wissenschaftlichen Methoden und Verfahren die Publikationstätigkeit im Team und/oder als ErstautorIn. Ein Scientist leitet und akquiriert kleinere und/oder mittelgroße Forschungsprojekte und ist für die Konzipierung der Projektideen und den Kundenkontakt verantwortlich. Zusätzlich ist er für die Betreuung von Junior Scientists und PraktikantInnen zuständig.

Das AIT unterstützt die Scientists bei ihrer wissenschaftlichen (ggf. PhD, Sabbaticals) und betriebswirtschaftlichen Weiterqualifikation und unterstützt kürzere Auslandsaufenthalte an Partnereinrichtungen. Insbesondere wird im AIT auf Qualifikationsmöglichkeiten wie z. B. Teamführung und Kundenbeziehungen sehr viel Wert gelegt.

Innerhalb des AIT kann bei entsprechender Qualifikation der berufliche Aufstieg zum Senior Scientist nach ca. vier bis sechs Jahren erfolgen, das Berufsbildlevel Scientist ist jedoch auch als langfristige Funktion konzipiert.

MitarbeiterInnen aus mehr als 30 Nationen sorgen am AIT für ein internationales und multikulturelles Umfeld

- Key Tasks**
- Eigenständige Publikationen
 - Einbringung der Forschungsarbeit in die strategische Ausrichtung des Geschäftsfeldes
 - Strukturierter Wissenstransfer nach »innen und außen« (z. B. Lehrtätigkeit an wissenschaftlichen Ausbildungseinrichtungen wie Fachhochschulen, Universitäten)
 - AnsprechpartnerIn für KundInnen bei kleineren und mittleren Projekten
 - Erfolgreiche Leitung mittelgroßer Projekte
 - Erfolgreicher Aufbau von Netzwerken nach »innen und außen«

- Voraussetzungen**
- Master, Doktorat oder äquivalente Qualifikation sowie wissenschaftliche Berufserfahrung
 - (Fachrichtungsspezifische) Wissenschaftliche Kompetenzen
 - Vertiefte Kompetenz in ausgewählten Themenfeldern
 - Fähigkeit zur wissenschaftlichen Kommunikation
 - Zielgruppengerechte Vermittlung von wissenschaftlichen Inhalten
 - Erkennen von Marktentwicklungen und/oder Kundenbedürfnissen

SENIOR SCIENTIST

Die Herausforderung für Senior Scientists ist in erster Linie die Identifikation von relevanten wissenschaftlichen Entwicklungen im Umfeld und deren Einbeziehung in die strategische Planung. Ihre Aufgaben umfassen in weiterer Folge die Konzeption und die Planung von Eigenforschungsprojekten sowohl in der Jahresplanung wie auch in der mittelfristigen Strategie des Geschäftsfeldes.

Senior Scientists sind für die Betreuung von DissertantInnen und DiplomandInnen zuständig und begleiten zusätzlich jüngere MitarbeiterInnen bei deren Publikationen. Das AIT unterstützt die Senior Scientists sowohl bei ihrer wissenschaftlichen (z. B. Habilitation) als auch einer etwaigen komplementären wirtschaftlichen Weiterqualifikation. Das AIT fördert zeitlich befristete Auslandsaufenthalte an internationalen Partneruniversitäten und Forschungseinrichtungen.

Bei einer außergewöhnlichen Führungskompetenz eröffnet sich einem Senior Scientists auch der Wechsel in das Berufsbild Management in Form der Position einer/eines Geschäftsfeldleiters/in.

AIT Dual Career Program bietet Unterstützung für hochqualifizierte PartnerInnen

- Key Tasks**
- Regelmäßige, eigenständige wissenschaftliche Publikationstätigkeit in referierten Zeitschriften und damit Ausbau eines eigenständigen und sichtbaren internationalen wissenschaftlichen Profils
 - Identifikation von relevanten wissenschaftlichen Entwicklungen und Einbringung in die strategische Planung
 - Konzeption, Akquisition und inhaltliche Leitung wissenschaftlich komplexer und finanziell umfangreicher Forschungsprojekte
 - Fachlich-wissenschaftlicher Aufbau und Koordination von thematischen Portfolios/Projektbündel/Programmen
 - Transfer von Forschungsergebnissen in Richtung Anwendung
 - Betreuung von DissertantInnen und DiplomandInnen in Kooperation mit Universitäten

- Voraussetzungen**
- PhD oder äquivalente Qualifikation und mehrjährige Erfahrung in einer wissenschaftlichen Funktion
 - Hochrangige Publikationen
 - International anerkannte(r) ExpertIn in wissenschaftlichen Themenfeldern
 - Mobilität
 - Gute Vernetzung nach »innen und außen« (forschungs- und kundenbezogen)
 - Führungskompetenzen für die fachliche Leitung von Forschungsprojekten bzw. Projektportfolios

Principal Scientist ist das Top-Level des AIT-Karrieremodells. Zu den Hauptaufgaben zählen der Aufbau neuer Themenfelder oder gezielte Vertiefung und Erweiterung bestehender wissenschaftlicher Schwerpunkte. Damit unterstützt ein Principal Scientist die wissenschaftliche Strategieentwicklung bzw. -umsetzung des Geschäftsfeldes oder Departments.

Principal Scientists sind AnsprechpartnerInnen für ProfessorInnen und LeiterInnen von Forschungseinheiten und stehen in intensivem Kontakt zu strategischen KundInnen. Ebenso fällt in den Aufgabenbereich des Principal Scientists die Unterstützung der MitarbeiterInnen, insbesondere der Senior Scientists, bei deren wissenschaftlichen Entwicklung.

Zur Umsetzung sieht das AIT eine Reihe von Modellen vor, in deren Vordergrund immer die wissenschaftliche Vernetzung mit Universitäten oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen steht.

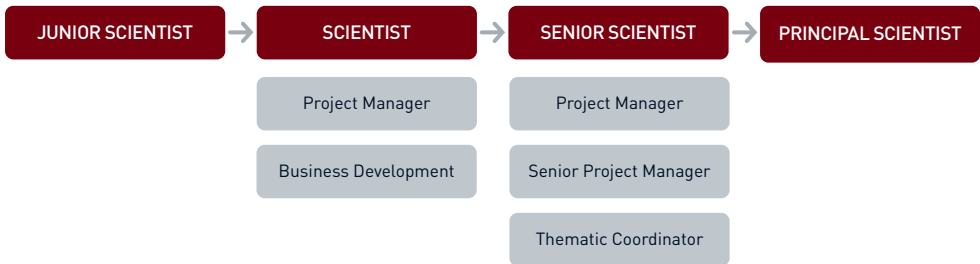
**Enge Vernetzung
zum universitären
Bereich und aktive
Einbindung in
die internationale
Science Community**

- Key Tasks**
- Fachlich-wissenschaftlicher Aufbau und Koordination von thematischen Portfolios/Projektbündel/Programmen
 - Leitung und Akquisition von großen Forschungsprojekten mit hohem Forschungsrisiko
 - PartnerIn der Geschäftsfeld- und Departmentleitung bezüglich Gestaltung und Umsetzung der Strategie
 - Unterstützung bei hochrangigen Kontakten zu strategischen KundInnen
 - AnsprechpartnerIn für ProfessorInnen und wissenschaftliche LeiterInnen von Forschungseinheiten
 - Unterstützung der wissenschaftlichen Entwicklung von MitarbeiterInnen, insbesondere auch von Senior Scientists

- Voraussetzungen**
- PhD/Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Qualifikationen und mehrjährige Erfahrung in der Leitung von fachlich-wissenschaftlichen Teams
 - Einflussreiche referenzierte/referierte Publikationen in Journals, Büchern und relevanten Konferenzen
 - International anerkannte(r) ExpertIn mit über das unmittelbare Fachgebiet hinausgehender Reputation
 - Nachgewiesene Fähigkeit zur Formulierung und Umsetzung strategischer Forschungslinien
 - Leadership-Kompetenzen und Erfahrung im Gruppenaufbau

ZUSÄTZLICHE ROLLEN ...

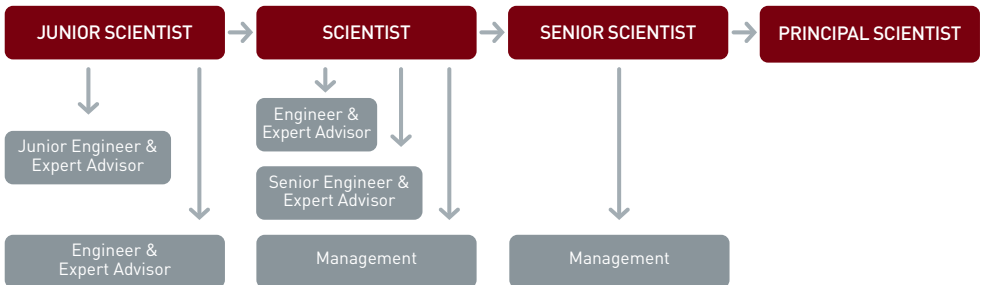
MitarbeiterInnen im wissenschaftlichen Karrieremodell des AIT nehmen Aufgaben in Wissenschaft, Forschung, Forschungsprojektabwicklung und teilweise auch im Management wahr. Je nach Karrierelevel sind spezifische Key Performance Indicators zugeordnet. Gleichzeitig ist es möglich, für einen befristeten Zeitraum bestimmte Rollen in unterschiedlichen Levels zu übernehmen.



Project Manager Von der Projektidee zum erfolgreichen Projektabschluss. Project Manager akquirieren, koordinieren und steuern typischerweise Projekte kleinerer bis mittlerer Budgets. Entscheidende Schritte wie inhaltliche Projektsteuerung und Teamführung liegen in der Eigenverantwortung der Project Manager, Ressourcenplanung und Risikomanagement erfolgen in Abstimmung mit Senior Project ManagerInnen, GeschäftsfeldleiterInnen oder den Thematic Coordinators. Fortschrittscontrolling und Reporting runden dieses Profil ab.

Senior Project Manager Senior Project Manager koordinieren großvolumige Projekte mit einer großen Anzahl an ProjektpartnerInnen, typischerweise EU-Projekte. Diese Rolle ist besonders für jene MitarbeiterInnen attraktiv, die ein hohes Verständnis von komplexen Zusammenhängen auf inhaltlicher Ebene sowie auf Prozessebene haben sowie Erfahrung mit rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Aspekten mitbringen oder durch gezielte Weiterbildung erwerben.

Typischerweise folgen AIT MitarbeiterInnen einem Karriereweg innerhalb eines Berufsbildes. Bei gezielter Verlagerung der Aufgabenschwerpunkte ist jedoch ein Wechsel in ein anderes Berufsbild möglich. MitarbeiterInnen, die sich intensiver mit der Implementierung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Anwendung beschäftigen möchten, stellt das Berufsbild Engineering & Expert Advice eine attraktive Möglichkeit auf ihrem Karriereverlauf dar. Scientists und Senior Scientists mit starken Führungskompetenzen und einem betriebswirtschaftlichen Hintergrund können sich für das Berufsbild Management qualifizieren.



Business Development MitarbeiterInnen, die ihren technischen/naturwissenschaftlichen Hintergrund nutzen möchten, um Marktchancen für Forschungsergebnisse zu identifizieren und Verwertungskonzepte zu entwickeln, finden sich in der Rolle Business Development wieder (Level Scientist). Mit Kenntnissen der Branche und analytischem Verständnis stellen MitarbeiterInnen im Business Development die Schnittstelle zu den strategischen KundInnen des AIT dar und bauen in Kooperation mit Marketing, Project Management, und Research Funding langfristige Kundennetzwerke auf.

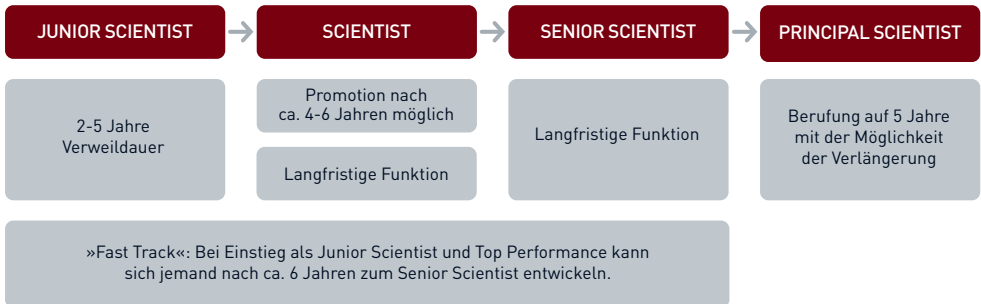
Thematic Coordinator Hochqualifizierte WissenschaftlerInnen (Level Senior Scientist), die sich durch hohe Kenntnis ihres Fachgebiets und angrenzender Themenbereiche auszeichnen, können in einem Geschäftsfeld auch die wissenschaftliche Führung eines Themenfeldes übernehmen. Bedingt durch die gute Vernetzung mit Kooperationspartnern der Scientific Community und KundInnen sind sie für die Identifikation von relevanten wissenschaftlichen Entwicklungen sowie Umsetzung der Forschungsstrategie in ihrem Fachgebiet verantwortlich.

PROMOTION

Im wissenschaftlichen Karrieremodell zeichnet sich Promotion vor allem durch die Realisierung von mehr Gestaltungsspielraum aus. Gleichzeitig nimmt auch das Maß an Verantwortung zu.

Promotion erfolgt in klaren und transparent nachvollziehbaren Prozessen, die im Senior und Principal Level auch Hearings- bzw. Berufungskommissionen vergleichbar etwa jenen an Universitäten beinhalten.

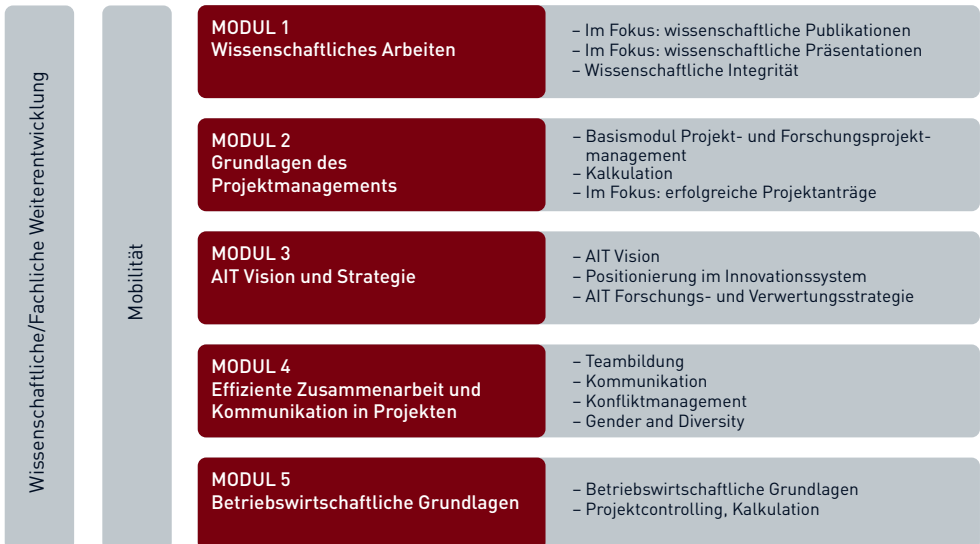
Das wissenschaftliche Karrieremodell ist entsprechend der Entwicklung mit einem attraktiven Gehaltssystem verbunden.



ENTWICKLUNGSANGEBOTE UND QUALIFIZIERUNG

AIT ist es ein Anliegen, durch gezielte Entwicklungsmaßnahmen seine MitarbeiterInnen zu fördern. Begleitend zum wissenschaftlichen Karrieremodell ist ein strukturierter Entwicklungskatalog aufgebaut, der kontinuierlich weiterentwickelt wird. Dieser sichert einen gezielten Kompetenzaufbau in ausgewählten, für das entsprechende Level relevanten Bereichen.

- Grundpfeiler**
- Qualifizierungsmodule
 - Wissenschaftliche/Fachliche Weiterbildung (Konferenzen, Tagungen, Workshops etc.)
 - Förderung von Mobilität



INGENIOUS PARTNER

Das **AIT Austrian Institute of Technology** wurde gegründet, um nationalen und internationalen Unternehmen bei ihren Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten als **Ingenious Partner** längerfristig zur Verfügung zu stehen. Ziel des AIT ist es, KundInnen dabei zu unterstützen, sich auf die zentralen Herausforderungen, denen sich die Industrie in fünf Jahren und darüber hinaus stellen muss, vorzubereiten.

Das AIT bietet den KundInnen die Möglichkeit, sich auf das Tagesgeschäft und die kurzfristige Zukunft zu konzentrieren, während die kompetentesten Köpfe Europas für die KundInnen an Technologien von morgen arbeiten, um die Lösungen von übermorgen realisieren zu können.

Grundlage der Arbeit des AIT ist eine partnerschaftliche, aufrichtige Zusammenarbeit in angenehmer Atmosphäre, mit hervorragenden WissenschaftlerInnen und maximaler Flexibilität im Rahmen einer mehrjährigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit. Das bedeutet beste Kenntnis des aktuellen Forschungsstandes und der Branchenbedürfnisse.

BEST SCIENTISTS
STRATEGIC THINKING
BEYOND AUSTRIA
DRIVEN BY EXCELLENCE